

Mitteilung über das Treffen  
des Ersten Sekretärs des Zentralkomitees  
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands,  
Genossen Erich Honecker,  
mit dem stellvertretenden Generalsekretär  
der Französischen Kommunistischen Partei,  
Genossen Georges Marchais,  
in der Deutschen Demokratischen Republik

Auf Einladung des Ersten Sekretärs des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Genossen Erich Honecker, weilte Genosse Georges Marchais, stellvertretender Generalsekretär der Französischen Kommunistischen Partei, vom 2. bis 9. Februar 1972 zu einem Freundschaftsbesuch in der Deutschen Demokratischen Republik.

Am 7. Februar fand zwischen den beiden Politikern in Berlin ein Treffen statt. Sie führten einen umfassenden Meinungsaustausch über die Situation in beiden Ländern und die Politik beider Parteien sowie über die internationale Lage und die Solidarität mit allen antiimperialistischen Kräften, vor allem mit dem vietnamesischen Volk und den anderen Völkern Indochinas. Sie bekräftigten den Willen beider Parteien, dem heldenhaften Kampf dieser Völker auch künftig ihre brüderliche Hilfe zu erweisen. Sie brachten ihre Unterstützung für die Weltkonferenz für Frieden und Unabhängigkeit der Völker Indochinas zum Ausdruck, die vom 11. bis 13. Februar in Paris stattfindet.

**Sie stellten mit Befriedigung fest, daß sich die Aktionseinheit der kommunistischen Weltbewegung nach der Moskauer Beratung von 1969 spürbar vorwärts entwickelt hat, und werden auch weiterhin für ihre Stärkung auf der Grundlage der Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus wirken.**

Das Treffen zwischen Erich Honecker und Georges Marchais, an dem die Genossen Hermann Axen, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Paul Markowski, Mitglied des Zentralkomitees der SED, und Jacques Denis, Mitglied des Zentralkomitees der Französischen Kommunistischen Partei, teilnahmen, war von brüderlicher Freundschaft und gegenseitigem Einvernehmen, von der Übereinstimmung der Auffassungen in allen behandelten Fragen und vom Willen gekennzeichnet, die Zusammenarbeit zwischen beiden Parteien ständig zu verstärken. Dazu wurden konkrete Maßnahmen vereinbart. Georges